Laufbericht Lenzburger Waffenlauf 2025

Die Laufbedingungen hätten nicht schöner sein können. Gesamthaft 108 Waffenläuferinnen und Waffenläufer nahmen die 12.8 Kilometer lange Laufstrecke, mit Sicht auf das Schloss Lenzburg, in Angriff.

Bereits am Freitag wurden die militärischen Kleider im AMP Othmarsingen abgeholt und die Ausgabeposten eingerichtet.

Urs Schwager, mein Stellvertreter, beschilderte bereits früh am Lauftag die Turnhalle und richtete sie für die Läufer her. Ein wenig später erschienen die Mitglieder des UOV Wynental welche die Ausgabestelle der Kleider und Packungen übernahmen. Für Urs war noch lange nicht Schluss. Sein Telefon klingelte sturm, denn es mussten nebst dem Herrichten der Getränkeposten, lustigerweise auch noch Packungen gesucht werden. Final war dann aber doch alles bereit und die ersten gut gelaunten Waffenläufer erschienen gegen Mittag in der schönen Altstadt.

Bereits im Vorfeld wurde durch rege Werbung auf den Lauf aufmerksam gemacht. Dies führte dazu, dass wir einige neue Läufer, unter anderem den Stadtrat Andreas Schmied, für unsere interessante Sportart gewinnen konnten. Ziel soll es sein, diese Werbung zu intensivieren, denn ich bin überzeugt, dass die Teilnehmerzahlen so ganz bald wieder steigen werden.

Der Lauf selbst verzeichnete keine besonderen Vorkommnisse. Fast alles lief rund und die Zuschauer am Strassenrand trugen zu einer besonderen Stimmung bei.
Die Waffenläufer/innen legten wie immer eine starke Leistung an den Tag.
So dominierte zum Beispiel der Tagessieger Stefan Bruggmann bereits in der ersten Hälfte, gefolgt von Pascal Leuenberger.

Mit einer sensationellen Zeit von 50:35 legte er die fast 13 Kilometer zurück. Im Vergleich zum letzten Jahr konnte er diese erstaunliche Zeit auf den Punkt halten.

Bei den Frauen dominierte Jessica Aeschbach mit einem Vorsprung von 5 Minuten zur Zweitplatzierten Daniela Sprenger.

Gesamthaft 11 Frauen stellten sich den 205 Höhenmetern. Leider verzeichneten wir hier eine Abnahme der Teilnehmerinnen. Wie die Leistungen und die Freude in den Gesichtern zeigen, möchten wir auch hier den Aufruf starten, noch mehr Frauen zum Starten zu motivieren.

Die Siegerehrung wurde im Anschluss vom WLG Freiamt Mitglied Michael Schmidlin würdig durchgeführt. Traditionell wurde auch dieses Jahr wieder ein Militärvelo verlost, welches den Weg zu Hans-Ruedi Lüthi aus Toggenburg fand.

Herzlichen Glückwunsch nochmals an dieser Stelle und natürlich auch allen Läufer/innen zu ihrer grossartigen sportlichen Leistung.

Wir freuen uns bereits jetzt auf das nächste Jahr, denn wir feiern die 40. Austragung des Lenzburger Laufs und rennen am 30. Mai. 2026 wieder durch die wunderschöne, malerische Altstadt.

<u>Resultate der einzelnen Kategorien</u>

Siegeszeit Frauen	**Jessica Aeschbach**	**1:01:35**
Siegeszeit Männer	**Stefan Bruggmann**	**50:35**

Frauen 20	1.Jessica Aeschbach	1:01:35
	2.Daniela Springer	1:06:38
	3.Jaroslava Novotna	1:19:35
Frauen 50	1.Barbara Maurer	1:08:15
	2.Nelly Merk	1:08:28
	3.Renate Hackendorn	1:16:42

Männer 20	1.Florian Böhni	56:06
	2.Daniel Zwahlen	1:03:14
	3. David Stuber	1:05:25
Männer 30	1.Fabian Zehnder	1:01:45
	2.Simon Wüthrich	1:04:37
	3.Claudius Flum	1:06:43
Männer 40	1.Pascal Leuenberger	52:47
	2.Marco De Martin	54:31
	3.Diegeo Gaitan	58:10
Männer 50	1.Stefan Bruggmann	50:35
	2.Peter Bader	57:11
	3.Felix Zehnder	58:18
Männer 60	1.Andres Bringold	1:06:32
	2.Fred Schranz	1:07:41
	3.Anton Kühne	1:10:18
Männer 70	1.Fredy Wirth	1:19:25
	2.Bruno Müller	1:21:19
	3.Walter Stutz	1:24:34